

**Niederschrift**  
**über die Sitzung der Stadtvertretung**  
**am 30. Juni 2011**  
**im Sitzungssaal des Rathauses**

**(17. Sitzung)**

**Beginn:** 19.30 Uhr

**Ende:** 20.25 Uhr

**Anwesend waren:**

a) **von der Stadtvertretung:**

**als Vorsitzender:**

Herr Bürgervorsteher Rehse

**als Mitglieder:**

Frau Stadtvertreterin Kowoll  
Herr Stadtvertreter Panitzki  
Herr Erster Stadtrat Karschnick  
Herr Stadtvertreter Kinnert  
Herr Stadtvertreter Ascheberg  
Herr Stadtvertreter Gaarz  
Herr Stadtvertreter Grönwald  
Herr Stadtvertreter Hermes  
Herr Stadtvertreter Meyer  
Herr Stadtvertreter Poppendiecker  
Herr Stadtvertreter Nieden  
Frau Stadtvertreterin Rübenkamp ab 19.50 Uhr (TOP 8)  
Herr Stadtvertreter Saba  
Herr Stadtvertreter Schmidt  
Herr Stadtvertreter Schulz  
Herr Stadtvertreter Thiel

b) **von der Verwaltung:**

Herr Bürgermeister Müller  
Herr Bahr  
Herr Brandt  
Herr Kahl zugleich als Protokollführer

c) **Zahl der Zuhörer/innen:** 21

d) **Zahl der Pressevertreter:** 2

e) **entschuldigt fehlte:**

Herr Stadtvertreter Rübenhofer  
Herr Stadtvertreter Eybächer

## Tagesordnung:

### A) ÖFFENTLICHER TEIL

1. Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Einwendungen gegen die Niederschrift
4. Einwohnerfragestunde
5. Mitteilungen
6. Verabschiedung des ausgeschiedenen Stadtvertreters Markus Schmidt
7. Verpflichtung des Stadtvertreters Joachim Schmidt-Uwis
8. 25jähriges Jubiläum ehrenamtlicher Tätigkeit in der Stadtvertretung Heiligenhafen;  
hier: Stv. Peter Ascheberg und Stv. Claus Meyer
9. Wahlen zu den Ausschüssen
10. Wahl zum Vorsitzenden der ständigen Ausschüsse;  
hier: Umwelt-, Bau- und Kleingartenausschusses
11. Tätigkeitsbericht des Beauftragten für Menschen mit Behinderungen 2006 – 2010
12. 5. Änderung der Satzung der Stadt Heiligenhafen zum Schutz des Baumbestandes
13. 4. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Kurabgabe in der Stadt Heiligenhafen
14. Namensgebung der Grundschule mit Förderzentrumsteil der Stadt Heiligenhafen und der Gemeinde Großenbrode
15. Touristisches Entwicklungskonzept (TEK) für die Ostseehalbinsel Wagrien und Gründung einer lokalen Tourismusorganisation (LTO)
16. Sanierung der Franz-Böttger-Schule
17. Dienstleistungsverträge „Promenade Ferienpark“ und „Bereitstellung touristischer Infrastruktur“  
jeweils vom 14.12.2007/02.01.2008
18. Übernahme des örtlichen Stromverteilungsnetzes;  
hier: strategische Entscheidung über den Netzbetrieb nach Übernahme des Stromverteilungsnetzes
19. I. Nachtrag zum Wirtschaftsplan für den Bauhof der Stadt Heiligenhafen für das Wirtschaftsjahr 2011
20. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2011
21. Anträge und Anfragen

### B) NICHTÖFFENTLICHER TEIL

### C) ÖFFENTLICHER TEIL

Der Vorsitzende eröffnete um 19.30 Uhr die Sitzung der Stadtvertretung und stellte fest, dass die Einladung mit der Tagesordnung und den Vorlagen allen Stadtvertreterinnen und Stadtvertretern rechtzeitig zugestellt wurde und die Öffentlichkeit durch die Presse über Ort, Zeit und Tagesordnung der Sitzung Kenntnis erhalten hat.

## Zu TOP 1

### Feststellen der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellte fest, dass 16 Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter anwesend sind und die Stadtvertretung damit beschlussfähig ist.

## Zu TOP 2

### Genehmigung der Tagesordnung

Der Vorsitzende schlug vor, die mit Einladung vom 21.06.2011 zusätzlich übersandte Verwaltungsvorlage „Übernahme des örtlichen Stromverteilungsnetzes; strategische Entscheidung über den Netzbetrieb nach Übernahme des Stromverteilungsnetzes“ in die Tagesordnung aufzunehmen.

#### Beschluss:

Die Tagesordnung wird in der geänderten Form genehmigt.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	Ja-Stimmen:	16
	Nein-Stimmen:	0
	Stimmenthaltungen:	0

## Zu TOP 3

### Einwendungen gegen die Niederschrift

Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung der Stadtvertretung am 24. März 2011 (16. Sitzung) wurden nicht erhoben.

## Zu TOP 4

### Einwohnerfragestunde

Von den Zuhörern wurden keine Fragen gestellt.

## Zu TOP 5

### Mitteilungen

1. Herr Bürgermeister Müller teilte mit, dass die Grundsteinlegung zum Bau der Regionalschule heute Vormittag erfolgt ist.
2. Herr Bürgermeister Müller teilte mit, dass nach Informationen der Boie GmbH & Co. KG am 18.7.2011 mit den Baumaßnahmen für die neue Tankstelle am Sundweg begonnen wird. Die Fertigstellung/Eröffnung der neuen Tankstelle soll Anfang Dezember 2011 erfolgen.

3. Herr Bürgermeister Müller berichtete, dass für eine Förderung zum Ausbau des Breitbandnetzes eine Machbarkeitsstudie vorausgesetzt wird, die auch gefördert werden kann. In unterversorgten Bereichen ist eine Förderung der wirtschaftlichen Unterdeckung möglich, wenn Unternehmen nicht in der Lage sind, die Versorgung wirtschaftlich zu betreiben. Unterversorgt sind Bereiche, in denen weniger als 2 Mbit/sec. Downloadgeschwindigkeit zur Verfügung steht. Im privaten Bereich dürfte daher in Heiligenhafen kein Bedarf bestehen. Firmen, die auf höhere Geschwindigkeiten (20 – 50 Mbit/sec.) angewiesen sind, können sich mit der Fa. Lnet (Partner des ZVO) in Verbindung setzen.
4. Zum Teilvorhaben Hochwasserschutz auf dem Steinwarder teilte Herr Bürgermeister Müller mit, dass nach den Förderrichtlinien Küstenschutz ausschließlich die Variante 5 förderfähig ist. Diese Variante umfasst Linienbauwerke mit Verwallungen, Winkelstütz- und Spundwänden mit Kunststoff- bzw. Betonholmen von der Steinwarder-Dammbrücke bis zur Elefantenbrücke unter Einbeziehung des Ferienzentrum-Gebäudekomplexes und des Lückenschlusses der Surferschneise. Die Kosten der Variante 5 belaufen sich gem. Kostenschätzung im Vorentwurf auf brutto 2,255 Mio. Euro und werden laut Ausführungen des Landesbetriebes für Küstenschutz Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein mit einem Küstenschutzanteil von 90 % gefördert. Nicht gefördert werden freiraumgestaltende Maßnahmen und die zu erwartenden Baunebenkosten. Auf der Grundlage des geprüften Vorentwurfes wird vom Landesbetrieb für Küstenschutz vorgeschlagen, einen Antrag auf Gewährung einer Zuwendung beim Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume zu stellen.

#### **Zu TOP 6**

##### **Verabschiedung des ausgeschiedenen Stadtvertreters Markus Schmidt**

Die Verabschiedung des ausgeschiedenen Stadtvertreters Markus Schmidt wurde von Herrn Bürgervorsteher Georg Rehse vorgenommen.

#### **Zu TOP 7**

##### **Verpflichtung des Stadtvertreters Joachim Schmidt-Uwis**

Der Vorsitzende verpflichtete Herrn Stadtvertreter Joachim Schmidt-Uwis durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten und führte ihn in seine Tätigkeit ein.

## Zu TOP 8

### 25-jähriges Jubiläum ehrenamtlicher Tätigkeit in der Stadtvertretung Heiligenhafen; hier: Stv. Peter Ascheberg und Stv. Claus Meyer

Der Vorsitzende ehrte Herrn Stadtvertreter Peter Ascheberg und Herrn Stadtvertreter Claus Meyer für ihre 25jährige Tätigkeit in der Stadtvertretung Heiligenhafen und überreichte eine Dankurkunde und ein Präsent.

## Zu TOP 9

### Wahlen zu den Ausschüssen

Die Ausschüsse werden wie folgt besetzt:

#### 1. Mitglied im Umwelt-, Bau- und Kleingartenausschuss:

Herr Stadtvertreter Grönwald

#### 2. stellv. Mitglied im Hauptausschuss

Herr Stadtvertreter Schmidt-Uwis

#### 3. stellv. Mitglied im Finanz- und Wirtschaftsausschuss

Herr Stadtvertreter Schmidt-Uwis

#### 4. Mitglied im Hafen- und Touristikausschuss

Herr Stadtvertreter Schmidt-Uwis

#### 5. stellv. Mitglied im Stadtwerkeausschuss

Herr Stadtvertreter Schmidt-Uwis

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	Ja-Stimmen:	17
	Nein-Stimmen:	0
	Stimmenthaltungen:	0

## Zu TOP 10

### Wahl zum Vorsitzenden der ständigen Ausschüsse; hier: Umwelt-, Bau- und Kleingartenausschusses

Die Wahl des Vorsitzenden des Umwelt-, Bau- und Kleingartenausschusses wurde wie folgt vorgenommen:

Da den Fraktionen BfH und CDU das Vorschlagsrecht für den Vorsitzenden des Umwelt-, Bau- und Kleingartenausschusses gleichberechtigt zustand, fand zunächst ein Losentscheid zum Vorschlagsrecht statt.

Herr Bürgervorsteher Rehse zog folgendes Los:

Vorschlag der BfH-Fraktion

Herr Stadtvertreter Kinnert schlug Herrn Stadtvertreter Grönwald für die Wahl zum Vorsitzenden vor.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	Ja-Stimmen:	16
	Nein-Stimmen:	0
	Stimmenthaltungen:	1

#### Zu TOP 11

##### **Tätigkeitsbericht des Beauftragten für Menschen mit Behinderungen 2006-2010**

Der Tätigkeitsbericht des Beauftragten für Menschen mit Behinderungen für die Jahre 2006 bis 2010 wird zur Kenntnis genommen.

#### Zu TOP 12

##### **5. Änderung der Satzung zum Schutz des Baumbestandes**

Die im Entwurf vorgelegte 5. Änderung der Satzung der Stadt Heiligenhafen zum Schutz des Baumbestandes wird beschlossen.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	Ja-Stimmen:	10
	Nein-Stimmen:	7
	Stimmenthaltungen:	0

#### Zu TOP 13

##### **4. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Heiligenhafen über die Erhebung einer Kurabgabe in der Stadt Heiligenhafen**

Der Vorsitzende erklärte aufgrund seiner Tätigkeit als Inhaber eines Vermietungsbüros in Heiligenhafen, dass das Besorgnis der Befangenheit bestehen könnte und verließ den Sitzungssaal. Die stellvertretende Vorsitzende, Frau Stadtvertreterin Kowoll, ließ sodann darüber abstimmen, ob zu diesem Tagesordnungspunkt Befangenheit besteht.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	Ja-Stimmen:	0
	Nein-Stimmen:	16
	Stimmenthaltungen:	0

Herr Bürgervorsteher Rehse übernahm nach seiner Rückkehr in den Sitzungsraum wiederum den Vorsitz.

Die Verwaltung wird beauftragt, im I. Quartal 2012 erneut eine Vorlage über die Erhöhung der Kurabgabe zur Beratung vorzulegen.

Die vorgelegte 4. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Kurabgabe in der Stadt Heiligenhafen wird mit folgenden Änderungen beschlossen:

§§ 2 und 3 werden ersatzlos gestrichen.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	Ja-Stimmen:	17
	Nein-Stimmen:	0
	Stimmenthaltungen:	0

#### **Zu TOP 14**

##### **Namensgebung der Grundschule mit Förderzentrumsteil der Stadt Heiligenhafen und der Gemeinde Großenbrode**

Die Grundschule mit Förderzentrumsteil der Stadt Heiligenhafen und der Gemeinde Großenbrode am Standort Friedrich-Ebert-Straße/Lütjenburger Weg, Heiligenhafen, erhält den Namen „Theodor-Storm-Schule – Grundschule mit Förderzentrumsteil der Stadt Heiligenhafen und der Gemeinde Großenbrode in Heiligenhafen“. Die Verwaltung wird beauftragt, die Genehmigung für die Namensgebung bei der Schulaufsichtsbehörde zu beantragen.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	Ja-Stimmen:	12
	Nein-Stimmen:	5
	Stimmenthaltungen:	0

#### **Zu TOP 15**

##### **Touristisches Entwicklungskonzept (TEK) für die Ostseehalbinsel Wagrien und Gründung einer lokalen Tourismusorganisation (LTO)**

1. Die Stadtvertretung billigt das vorgelegte Tourismusentwicklungskonzept für die Region Ostseehalbinsel Wagrien, bestehend aus den Gemeinden Wangels, Gremersdorf, Großenbrode, Neukirchen und Heringsdorf und den Städten Oldenburg und Heiligenhafen.
2. Ziel ist es, die Erledigung der folgenden – bislang in örtlicher Zuständigkeit – wahrgenommenen touristischen Aufgaben im Wege der interkommunalen Zusammenarbeit in die Trägerschaft der neu zu gründenden LTO-GmbH zu übertragen:
  - die Erledigung sämtlicher Marketingaufgaben (Vermarktung, Vertrieb, Produkt- und Angebotsentwicklung),
  - der Aufbau, der Betrieb und die Weiterentwicklung eines Gästeservice,
  - der Betrieb von Einrichtungen der touristischen Infrastruktur einschl. Entwicklungsimpulse, Koordination und Qualitätsmanagement,
  - die Übernahme umfassender Dienstleistungen im Bereich der touristischen Administration und
  - die Vertretung der Region nach innen und nach außen.
3. Die LTO soll bis zum 01.01.2012 gegründet werden.

4. Die Finanzierung der LTO stellt sich bei einem Budget von anfänglich 200.000,00 € netto wie folgt dar:

	Großen- brode	Heiligen- hafen	Herings- dorf	Neu- kirchen	Oldenburg i.H.	Wangels	Gremers- dorf	Summe
Verteilungs- schlüssel	20 %	55 %	4,5 %	4,5 %	7 %	4,5 %	4,5 %	100 %
Budget- verteilung	40.000 €	110.000 €	9.000 €	9.000 €	14.000 €	9.000 €	9.000 €	200.000 €

5. Die diesem Beschluss beigefügten Eckpunkte des Gesellschaftsvertrages für die LTO-GmbH werden gebilligt.
6. Der Bürgermeister wird gebeten, in der Gesellschafterversammlung der HVB GmbH & Co. KG entsprechend zu votieren.

**Abstimmungsergebnis:** Ja-Stimmen: 17  
 Nein-Stimmen: 0  
 Stimmenthaltungen: 0

#### **Zu TOP 16**

##### **Sanierung der Franz-Böttger-Schule**

Der schrittweisen Sanierung der Franz-Böttger-Schule auf Grundlage des vom Architekten Gollus aufgestellten Konzeptes wird im Umfang der Variante 2 (bautechnisch notwendig und gestalterisch erforderliche Sanierung) zugestimmt. Die Mittel in Höhe von ca. 100.000,00 € jährlich sind im Jahr 2011 und den nächsten drei Haushaltjahren bereitzustellen. Die in diesem Jahr noch zur Verfügung stehenden Unterhaltungsmittel für die Theodor-Storm-Schule und Franz-Böttger-Schule sind für die musterhafte Sanierung der drei Klassenräume und des Flures im östlichen Erdgeschossgebäudetrakt der Franz-Böttger-Schule an der Friedrich-Ebert-Straße zu verwenden. Über Qualität und Umfang der weiteren Sanierungsschritte ist in den Gesprächen zum Haushalt des Jahres 2012 erneut zu beraten.

Der Umzug der Grundschule in das Gebäude in der Friedrich-Ebert-Straße soll mit Beginn des Schuljahres 2012/13 abgeschlossen sein.

Nach der Sanierung soll in regelmäßigen Abständen (quartalsweise) von der Schulleitung ein Bericht über etwaige Mängel am bzw. im Gebäude vorgelegt, bzw. der Verwaltung gemeldet werden.

**Abstimmungsergebnis:** Ja-Stimmen: 17  
 Nein-Stimmen: 0  
 Stimmenthaltungen: 0



## Zu TOP 17

### Dienstleistungsverträge „Promenade Ferienpark“ und „Bereitstellung touristischer Infrastruktur“ jeweils vom 14.12.2007/02.01.2008

Den vorgelegten Dienstleistungsverträgen „Promenade Ferienpark“ und „Bereitstellung touristischer Infrastruktur“ wird zugestimmt.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	Ja-Stimmen:	17
	Nein-Stimmen:	0
	Stimmenthaltungen:	0

## Zu TOP 18

### Übernahme des örtlichen Stromverteilungsnetzes;

**hier:** strategische Entscheidung über den Netzbetrieb nach Übernahme des Stromverteilungsnetzes

Der Betrieb des örtlichen Stromverteilungsnetzes soll nach der Übernahme von der SA-Netz AG anfänglich durch das sogenannte „Pachtmodell“ dargestellt werden. Der Pachtvertrag soll dabei eine Laufzeit von 5 Jahren haben. Die Werkleitung der Stadtwerke Heiligenhafen wird gebeten, zum gegebenen Zeitpunkt die zur Umsetzung dieses Beschlusses notwendigen Schritte einzuleiten.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	Ja-Stimmen:	17
	Nein-Stimmen:	0
	Stimmenthaltungen:	0

## Zu TOP 19

### I. Nachtrag zum Wirtschaftsplan für den Bauhof der Stadt Heiligenhafen für das Wirtschaftsjahr 2011

Der vorgelegte Nachtrag zur Zusammenstellung nach § 12 Abs. 1 EigVO des Bauhofes der Stadt Heiligenhafen für das Wirtschaftsjahr 2011 wird beschlossen.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	Ja-Stimmen:	17
	Nein-Stimmen:	0
	Stimmenthaltungen:	0

## Zu TOP 20

### Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2011

Die überplanmäßigen Aufwendungen bei der Planungsstelle 3.1.1.90.5452000 (soziale Hilfen, Erstattung für Aufwendungen von Dritten) in Höhe von 660,88 € sowie die überplanmäßige Auszahlung bei der Planungsstelle 5.3.8.10/2100.7852000 (Bau und Sanierung von Regenwassersammlern) in Höhe von 52.159,15 € werden zur Kenntnis genommen.

Die überplanmäßigen Aufwendungen bei den Planungsstellen:

5.7.3.30.5211000 (Unterhaltung touristische Infrastruktur) in Höhe von 25.000,00 € und

5.4.1.10.5221100 (Aufwendungen des städtischen Bauhofes für den Winterdienst) in Höhe von 45.000,00 € werden genehmigt.

Im Rahmen der Ausbaumaßnahme Schmiedestraße/Wendstraße/Weidestraße sind für die Verlegung von Leerrohren für die zu erwartende Breitbandversorgung Haushaltsmittel in Höhe von 10.000,00 € überplanmäßig bereitzustellen und im I. Nachtragshaushalt 2011 zu decken.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	Ja-Stimmen:	17
	Nein-Stimmen:	0
	Stimmenthaltungen:	0

### Zu TOP 21

#### Anträge und Anfragen

Keine.

Um 20.25 Uhr schloss der Vorsitzende mit einem Dank an alle Anwesenden für die konstruktive Zusammenarbeit die Sitzung der Stadtvertretung.

\_\_\_\_\_  
Vorsitzender

  
\_\_\_\_\_  
Protokollführer

gesehen:

  
(Heiko Müller)  
Bürgermeister